

#### 4. Grundbücher:

Untertanen (U 1—48), meist in den OG. St. Lorenzen b. S. und Scheifling, dazu noch Unzmarkt (5), Niederwölz (22, 32, 34, 39) und Frauenburg (24, 26).

1. GbAR Nr. 2312. 1770.
2. In GbNR BG. Neumarkt Nr. 22. Abg. um 1880.
3. Extrakte U 5, 24, 26, 31: Bei GbNR BG. Judenburg Nr. 140.
4. Extrakte U 22 et 32, 34, 39: GbNR BG. Oberwölz Nr. 42.

**Lürwaldische (Lierwaldische) Gült siehe unter H. Freiberg, Nr. 222.**

### **713. Lustbühel, Gut.**

#### **Mit den Balconischen Gülten und Bergrecht.**

1. Urbar (der nachmals Balconischen Gülten): 1691 Jänner 10, Graz. (Gefertigt von Regina Elisabeth von Gera geb. von Eibiswald. — Collat. Kopie ddo. 1736 V 9, Wien.) Landrecht 529/2.
2. Stift- und Bergrechtregister:
  - a) Gülten in Petersbergen und Haberbach (Gut Lustbühel): 1730, 1747. Laa. A., Stiftregister 40/474—475.
  - b) Die Balconischen Gülten: 1730, 1747, 1748. Laa. A., Stiftregister 2/34—36.
3. Bergrechtseinlage 1720 (über das Balconische Bergrecht). Nr. 268.
4. Theresianischer Kataster:
  - a) Gut Lustbühel. Mit Bekenntnistabelle 1749, Subrep. Tab. 1753 und Neuer Befund 1793.  
Samt inkorporierten Gülten: Das vom Stifte Göß herzuerkaufte Zins- und Bergamt Romatschachen mit Subrep. Tab. (1785) (U 1292—1311 und BU 1—38). — Ein 1784 von Mathias Weber verkaufter Grund zu Waltendorf SG. Graz. — Ein 1792 vom Frh. von Hohenrain aus seinem Weingarten in Haberbach herzuerkaufter Untertan. (1826 wieder zum Freihof Haberbach inkorporiert.) — Der von der H. Lustbühel abverkaufte laa. behaute sogen. Franziskanerwald hinter Ragnitz. Mit Fassion (DoU 2—9) 1844.  
Neue Rektifikationsbefunde 1832, 1842, 1844 und 1854. G H 152.
  - b) Balconische Gülten und Bergrecht. Mit Stift- und Bergrechtregister o. J., Bekenntnistabelle über die Weingärten 1749 sowie Befundsextrakt und Rustikal-Fassion (U 1—28 und BU 1—21) 1753. G H 20 bei G H 152.

#### 5. Grundbücher:

- a) Mit allen Ämtern wie unter b—c.  
GbAR Nr. 4519. 1778.
- b) Ämter Waltendorf SG. Graz IX. (Stift-Nr. 1—37) in den KG. Messendorf, St. Peter SG. Graz VIII., Hart bei St. Peter und Waltendorf und Romatschachen (Stift-Nr. 38—122).  
GbNR BG. Graz Umg. Nr. 230. (I) Abg. 1850, teilw. c. 1885.

- c) Ämter **Fün fing** bei **Gleisdorf** (Stift-Nr. 123—167), **Höflach** (Stift-Nr. 168—178) und **Hirtenfeld** (Stift-Nr. 179—261, meist in der OG. Langegg bei Graz, vereinzelt auch Krumegg).  
 GbNR BG. Graz Umg. Nr. 231. (II) Abg. 1850, teilw. c. 1885.
- d) Bergämter **Fün fing** bei **Gleisdorf**, **Hirtenfeld** und **Romatschachen** (dieses mit „Haß(en)berg“, Romatschachberg, Hollerberg und Pesenberg).  
 GbAR Nr. 4518. 1785.
- e) Supplement-Band: GbNR BG. Graz Umg. Nr. 232. (III)
- f) Grundbuch-Index: GbNR BG. Graz Umg. Nr. 233.

#### I n h a l t s ü b e r s i c h t :

- Unter 1, 2 b, 4 b und 5 a und c: Die Ämter **Fün fing** bei **Gleisdorf**, **Höflach** und **Hirtenfeld**.
- Unter 2 a, 4 a und 5 a und b: Untertanen in Petersbergen und Haberbach und Freigülden bzw. Amt **Waltendorf** SG. Graz IX.  
 Dazu in 4 a und 5 a und b: Zinsamt **Romatschachen**. (Siehe vorher unter Nr. 301.)
- Unter 1, 2 b, 3, 4 b und 5 d: Die Bergämter **Fün fing** bei **Gleisdorf** und **Hirtenfeld**.
- Unter 4 a und 5 d: Bergamt **Romatschachen**. (Siehe vorher unter Nr. 301.)
- Sonstiges: Siehe unter 4 a.

#### **714. St. Magdalena am Lemberg, Filiationkirchengült.**

1. Theresianischer Kataster. G Z 17.

#### **715. Mahrenberg (Marbeg), Weststeirische Gülden des Dominikanerinnenklosters zu —.**

1. In Anlage des Wertes 1542.  
 In Gülterschätzung 1542 24/326 fol. 3 ff. und 25'—27 sowie 31'—35'.
2. a) In Bodengeld 1571. In MD 18 fol. 2'—3.  
 b) In Bergrechtseinlage 1720. In Nr. 169 fol. 2—2'.
3. In Theresianischer Kataster. In M H 106.
4. In Robot-Reluizionsurbar: 1785 November 22, Mahrenberg. A. Mahrenberg 2/6.
5. Grundbuch:  
 Extrakte aus dem Amte **Mahrenberg**: U 38½ und 46 mit TZ (KG. Bachholz) und U 66 (KG. St. Lorenzen OG. Stammeregg) und  
 Amt **Eibiswald** (U 218—230) in den KG. Aichberg OG. Aibl (218), Aibl (219, 220), Buchenberg (221), Brunn OG. Pöfing-Brunn (224—228) und Wuggitz (229, 230) — 222 und 223 fehlen — sowie